herpy

SCHWANZLURCHE

Feuersalamander

Salamandra salamandra

Salamandra salamandra ist der schwarze Salamander mit gelben Flecken oder Streifen, der in europäischen Laubwäldern lebt. Er wird 14-21 cm lang, ist nachtaktiv und kann über 20 Jahre alt werden. Die Art gebiert lebende Larven im Wasser, hat ein mildes Hautgift und verträgt Wärme schlecht, daher braucht sie ein kühles und sehr sauberes Terrarium.

Familie: Salamandridae Englisch: Fire Salamander Veröffentlicht am 16. November 2026 **Schwaches Hautgift**

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**14-21 cm** Gesamtlänge inkl. Schwanz
Lebenserwartung	**20-30 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Gemäßigter Wald und Wiese**
Hautgift	**Schwach** Nach Kontakt die Hände waschen und die Finger von Augen und Mund fernhalten
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**80 × 40 × 30 cm** L × B × H für 3 erwachsene Tiere
Temperatur, Tag	**12-20 °C**
Temperatur, Nacht	**10-15 °C**
Luftfeuchtigkeit	**75-90 %**
Wasser	**Wasserschale** Tiefe 2-3 cm
UVB	**Nicht nötig**
Winterruhe	**4-6 °C** 6-10 Wochen
Ernährung	**Insekten und Würmer/Schnecken**
Haltung	**Paarweise oder ein Männchen mit mehreren Weibchen**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Lebendgebärend**
Entwicklung	**Bringt Larven im Wasser zur Welt**
Geschlechtsreif	**24-48 Monate**
Wurfgröße	**20-40 Jungtiere**
Gelege pro Jahr	**1**
Larvenzeit	**40-150 Tage** vom Schlupf bis zur Metamorphose
Larvenfutter	**Andere Larven und kleine Wassertiere (Daphnien, Mückenlarven)**
Brutpflege	**Keine**

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Nicht gelistet**
EU-Anhang	**Nicht gelistet**
IUCN	**Gefährdet (VU)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Für 2-3 *Salamandra salamandra* soll das Terrarium eine Grundfläche von mindestens 80 × 40 cm, am besten 100 × 50 cm, und eine Höhe von etwa 30 cm haben.
TEMPERATUR	*Salamandra salamandra* braucht Kühle. Im Sommer darf die Temperatur im Terrarium höchstens 20 °C betragen, und normale Zimmertemperatur in einem unbeheizten Raum reicht im aktiven Teil des Jahres aus.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND SPRÜHEN	Die Luftfeuchtigkeit soll bei etwa 75-90 % liegen, während der Bodengrund verhältnismäßig trocken sein soll. Zu viel Bodenfeuchte führt unweigerlich zu Hautproblemen.
WASSER UND WASSERQUALITÄT	Alle Tiere brauchen eine Wasserschale mit einem leichten Ausstieg, denn die Art ist ein schlechter Schwimmer und kann ertrinken. Die Schale hat 2-3 cm Wasser und ist so breit, dass das Tier darin liegen kann.
LICHT UND UVB	Die Art braucht kein UVB. Sie ist nachtaktiv, und das Tageslicht in einem gewöhnlichen Raum mit Fenstern reicht aus, solange die Sonne nicht direkt hineinscheint. Kräftiges Licht lässt die Tiere sich verstecken.
FÜTTERUNG	*Salamandra salamandra* frisst ausschließlich Tiere. In der Natur bestehen mindestens 60-70 % der Nahrung aus Schnecken, Regenwürmern, Spinnen, Tausendfüßern und Käfern.
VERHALTEN UND UMGANG	*Salamandra salamandra* ist scheu und nachtaktiv und liegt den größten Teil des Tages im Versteck. Die meisten Tiere lernen, Futter von einer Pinzette zu nehmen, und kommen hervor, wenn gefüttert wird.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Portugal, Spanien, Frankreich, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Deutschland, Schweiz, Österreich, Italien, Tschechien, Slowakei, Polen, Ungarn, Slowenien, Kroatien, Bosnien und Herzegowina, Serbien, Montenegro, Nordmazedonien, Albanien, Griechenland, Bulgarien, Rumänien und Ukraine.